

Gebäude / Pfarrgemeinde / Stadtteil: _____

Statement	Bewertung*
1. Lage und Bedeutung für den Stadtteil	
a) Das Gebäude ist durch seine Lage in der Stadt sichtbar / bedeutsam / prominent / ein leicht erkennbarer Ausdruck von Kirche	
b) Das Gebäude hat eine hohe / historische / soziale / spirituelle Bedeutung für den Stadtteil	
c) Das Gebäude ist ein im Stadtteil / in der Stadt nachgefragter Ort der Begegnung / Spiritualität / Seelsorge	
2. Themen- und Innovationstauglichkeit	
a) Das Gebäude ist zum jetzigen Zeitpunkt bekannt als ein Raum für / eignet sich mehr als andere für / eignet sich in besonderer Weise für Musik, Begegnung, Gottesdienst (1 – 3 Punkte)	
b) Das Gebäude ist zum jetzigen Zeitpunkt bekannt als ein Raum für / eignet sich mehr als andere für / eignet sich in besonderer Weise für Seelsorge, Diakonie, Kasualien (1 – 3 Punkte)	
c) Der Aufwand, das Gebäude flexibel / für unterschiedliche Zwecke / für innovative Projekte zu nutzen, ist groß (1), mittel (2), klein (3) (bezieht sich z.B. auf: Raumgröße, Bestuhlung, Beleuchtung, Raumaufteilung, Akustik, Raumunterteilung, Heizung; Zugang, u.a.)	
Summe Bewertungen aus Kriterien 1 & 2	
(Summe > 14 – weiter mit Kriterium 3. Summe ≤ 14 – Gebäude wird nicht weiter berücksichtigt)	
3. Klimafreundlichkeit	
a) Das Dach des Gebäudes eignet sich für PV-Anlagen	
b) Die Heizung des Gebäudes lässt sich auf KNUT oder andere klimafreundliche Formen von Heizung (z.B. Fernwärme) umrüsten	
c) Der Finanzbedarf zur Verbesserung der Gebäudehülle ist gering***	
Summe Bewertungen aus Kriterium 3	
(Summe > 6 – weiter mit Kriterium 4. Summe ≤ 6 – Gebäude wird nicht weiter berücksichtigt)	
4. Wirtschaftlichkeit**	
a) Der Finanzbedarf für SERL ist gering	
b) Der Finanzbedarf für den Gebäudeunterhalt ist gering***	
c) Die Betriebskosten sind niedrig***	
Summe Bewertungen aus Kriterium 4	
(Summe > 6 – weiter mit Kriterium 5. Summe ≤ 6 – Gebäude wird nicht weiter berücksichtigt)	

Ergebnis der Bewertungen aus Kriterien 1 – 4 ergibt: Gebäude soll und kann erhalten werden, dann: Weiter mit Kriterium 5	
5. Finanzierbarkeit durch Dritte	
a) Das Gebäude eignet sich für Vermietungen	
b) Das Gebäude eignet sich für langfristige kooperative Nutzung mit einem stabilen finanzkräftigen Partner	
c) Das Gebäude eignet sich für den Verkauf oder Abgabe in Erbpacht an Dritte mit der Option, begrenzte Flächen zurückzumieten	
Summe der Bewertungen aus Kriterium 5 entscheidet über Ampelfarbe „Rot“ und a) im Bestand halten oder b) Aufgabe	
Strategische Bedeutung (hier kann trotz Nichterfüllung der Kriterien für den Erhalt des Gebäudes argumentiert werden):	

Erläuterungen:

*Bewertung (Optionen werden im Drop-Down Menu angeboten):

- 1 - trifft nicht zu / niedrig / wenig / kaum / gering / ist ein Nebenaspekt / ...
- 2 - trifft teilweise zu / mittel / gut / wird nachgefragt / wird erwähnt / ...
- 3 - trifft uneingeschränkt zu / hoch / sehr gut / sehr viel / wird regelmäßig genutzt / ist weithin bekannt / ...

**** im Vergleich mit anderen Gebäuden / absolut / im Vergleich zum vorhandenen Budget? / Bezug: begrenzter Planungszeitraum?**

*** wird mit Daten hinterlegt; Cave: Betriebskosten neuer Gebäude können von denen alter Gebäude abweichen

Die Gebäudekriterien korrespondieren mit den thematischen Leitkriterien:

Thematische Leitkriterien	Kriterium für Gebäudebewertung
Begeisternde Räume schaffen und erhalten (Musik / Begegnungsräume / Gottesdienste)	1 – Lage und Bedeutung für den Stadtteil 2 – Themen- und Innovationstauglichkeit 5 – Finanzierbarkeit durch Dritte
Übergänge des Lebens begleiten (Seelsorge / Diakonie / Kasualien)	1 – Lage und Bedeutung für den Stadtteil 2 – Themen- und Innovationstauglichkeit
Blick für die nächsten Generationen entwickeln und stärken (Mitglieder pflegen und werben / Ethische Lebensfragen)	2 – Themen- und Innovationstauglichkeit 3 – Klimafreundlichkeit 4 – Wirtschaftlichkeit (= Nachhaltigkeit) 5 – Finanzierbarkeit durch Dritte (= Partnerschaften)